

KFO-Abrechnung auslagern – mehr Wertschöpfung erzielen

ZO Solutions AG übernimmt die vollständige Abrechnungsabwicklung für kieferorthopädische Praxen in Deutschland.

Wer als Kieferorthopäde seine Praxis effizient führen will, steht täglich vor einer doppelten Herausforderung: exzellente Behandlung am Stuhl – und ein reibungsloser, fehlerfreier Abrechnungsprozess im Hintergrund. Genau hier setzt die ZO Solutions AG an. Das Schweizer Unternehmen hat sich auf die externe KFO-Abrechnung spezialisiert und übernimmt für Praxen in Deutschland die vollständige Abwicklung: von der täglichen Erfassung und Bearbeitung der Behandlungsdaten bis zur finalen Quartalsabrechnung. Abgedeckt werden GOZ-Abrechnung, BEMA-Abrechnung sowie die KFO-Laborabrechnung. Und das alles aus einer Hand. Das Ergebnis: Praxisinhaber können sich auf ihre Patienten konzentrieren, während ein erfahrenes Team die Abrechnungsprozesse übernimmt und optimiert. Erfahrungsgemäß steigert die Zusammenarbeit mit ZO Solutions AG die Wertschöpfung einer Praxis um bis zu 25 Prozent. Der Service geht dabei über reine Abrechnungsleistung hinaus. ZO Solutions AG bietet auch ein umfassendes Controlling der erfassten und eingegebenen Leistungen, identifiziert frühzeitig Fehlerquellen und unterstützt aktiv bei der Erarbeitung korrekter Quartalsabrechnungen. Praxisgründer und -übernehmer profitieren zusätzlich von gezielter Beratung für den Start sowie von Workshops zum Wissenstransfer und zur Praxisoptimierung. Dass das Konzept in der Praxis funktioniert, bestätigen langjährige Kunden:



Christoph Kocis, Fachzahnarzt für Kieferorthopädie aus Aachen, arbeitet seit Jahren mit ZO Solutions AG zusammen und beschreibt den Mehrwert als täglich spürbar. Dr. Andreas Detterbeck aus Bogen schätzt vor allem, dass er sich durch das Outsourcing vollständig auf das Tagesgeschäft konzentrieren kann. Ohne

auf einem angespannten Personalmarkt nach Fachkräften suchen zu müssen. Interessierte Praxen können unkompliziert ein kostenloses Erstgespräch per Telefon oder Videocall buchen.

ZO Solutions AG • www.zosolutions.ag

3D-gedruckte Clarity™ Grip Precision Attachments für Clarity™ Aligner

Für Präzision kombiniert. Für Effizienz entwickelt.

Solventum (ehemals 3M Health Care) bietet für Clarity™ Aligner neben herkömmlichen Attachments auch Clarity™ Precision Grip Attachments an. Sie werden im 3D-Druckverfahren gefertigt und bieten dank industrieller Fertigung sowie Lieferung im handlichen Tray zahlreiche Vorteile. Formabweichungen aufgrund von zu viel oder zu wenig Komposit im Template, Überschussbildung oder unvollständig ausgehärtetem Material: Das sind – neben dem Risiko einer

fehlerhaften Positionierung der Attachments auf dem Zahn – typische Tücken der herkömmlichen Attachment-Herstellung. Diese können eine präzise Umsetzung der geplanten Bewegungen negativ beeinflussen. Clarity Precision Grip Attachments wurden als Lösung genau dieser Herausforderungen entwickelt: Die Attachments werden präzise an die Anatomie der einzelnen Zähne angepasst und im 3D-Druckverfahren aus einem hoch entwickelten Material gefertigt. Das Ergebnis

sind besonders exakt geformte, homogene, haltbare und verfärbungsresistente Attachments. Einmal korrekt vorbehandelt und ähnlich wie Brackets beim Clarity™ Digital Bonding mittels Tray an den geplanten Positionen im Mund geklebt, leisten die Attachments zuverlässig ihren Dienst. So unterstützen sie die optimale Kraftübertragung und damit auch vorhersagbare Behandlungsverläufe sowie -ergebnisse. Die lassen sich im Clarity™ Portal übrigens nicht nur für die reine Aligner-Therapie realisieren: Auch Hybridbehandlungen sind möglich. Dabei können Aligner und verschiedene Bracketsysteme – bevorzugt mit APC™ Flash-Free Adhäsivvorbeschichtung – beliebig kombiniert werden.

Solventum Germany GmbH
www.solventum.com



Interessiert?

Hier registrieren, um auf dem Laufenden gehalten zu werden.



3D-gedruckte Clarity™ Precision Grip Attachments – der „Gamechanger“ in der Aligner-Therapie.

KN Impressum

Verlagsanschrift
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Herausgeber
Torsten R. Oemus

Vorstand
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
Torsten R. Oemus

Chefredaktion
Katja Kupfer
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Lisa Heinemann, B.A.
Tel.: +49 341 48474-326
l.heinemann@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Prof. Dr. Axel Bumann (V.i.S.d.P.)
Tel.: +49 30 200744100
ab@kfo-berlin.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Lysann Reichardt (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
l.reichardt@oemus-media.de

Abonnement
abo@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Josephine Ritter
Tel.: +49 341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelheft 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0.

Die Beiträge in der KN Kieferorthopädie Nachrichten sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers): Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

Einsatz von KI: Unsere Redaktion schreibt für Menschen, von Menschen. Wir nutzen künstliche Intelligenz unterstützend, zum Beispiel für Recherche, Transkriptionen oder Entwürfe. Alle veröffentlichten Inhalte werden jedoch von qualifizierten Redakteurinnen und Redakteuren erstellt, überprüft und auf Fakten kontrolliert. Fachjournalistische Verantwortung und Qualität stehen für uns an erster Stelle.

www.kn-aktuell.de



Wie würden Sie diesen Patienten behandeln?

Klinischer Fall:

Dieser Patient ist nicht zufrieden mit seinem Lächeln, da seine Frontzähne gekippt sind und seine Seitenzähne außerhalb des Zahnbogens stehen.

Schauen wir genauer hin

- Klasse II Division 2
- Tiefbiss
- Engstand
- Bolton Diskrepanz
- Mittellinienabweichung



Von Herausforderungen hin zu Lösungen

Finden Sie die beste Behandlungs-Option für Sie und Ihre Patienten



Erfahren Sie, wie Ihre Praxis davon profitieren kann!
Registrieren Sie sich hier: go.solventum.com/FtCDEad